

Kreisliga Jungen 19

Spvg. Oldendorf : SuS Buer
Samstag, 25.11.2023, 14:30 Uhr

Esparza Scheidt in Gala-Form

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler der Spvg. Oldendorf am Samstagnachmittag in den Armen: Nach rund 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 6:4-Endstand (20:18 Sätze) in der Kreisliga Jungen 19 Partie gegen den SuS Buer gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der SuS Buer nicht in Bestbesetzung und mit 2 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Adrian Esparza Scheidt, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Esparza Scheidt / Visbeck beim letztendlich klaren 0:3 gegen Pabst / Lechowicz. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Rose / Esparza Scheidt und Alchikh Ali / Kleine-Niermann, das Rose / Esparza Scheidt letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Jonas Rose verlor nachfolgend sein Match hingegen gegen Martyna Lechowicz unterm Strich eindeutig und überraschend nach Sätzen mit 2:11, 9:11, 3:11. Fast verloren schien das Spiel von Adrian Esparza Scheidt gegen Marvin Pabst, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Adrian Esparza Scheidt jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 4:11, 7:11, 11:5, 11:7, 11:7. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Nur einen Satz verlor Tialda Visbeck beim 16:14, 10:12, 11:5, 13:11 gegen Sam Kleine-Niermann und holte somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Nicht so gut lief es hingegen für Luca Esparza Scheidt bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Odai Alchikh Ali, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der Spvg. Oldendorf und des SuS Buer. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Jonas Rose nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Marvin Pabst. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Adrian Esparza Scheidt gewann anschließend sein Spiel gegen Martyna Lechowicz sicher mit 12:10, 11:4, 11:3. Beim folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Odai Alchikh Ali zeigte Tialda Visbeck ihrem Kontrahenten die Grenzen auf. Luca Esparza Scheidt und Sam Kleine-Niermann holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Mit nur einem Satzverlust ging Luca Esparza Scheidt gegen Sam Kleine-Niermann durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft der Spvg. Oldendorf zu Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für die Spvg. Oldendorf am 01.12.2023 gegen den VfR Voxtrup möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 29.11.2023 gegen den SV Concordia Belm-Powe versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

Spvg. Oldendorf

Doppel: Esparza Scheidt / Visbeck 0:1, Rose / Esparza Scheidt 1:0

Einzel: J. Rose 0:2, A. Scheidt 2:0, T. Visbeck 2:0, L. Scheidt 1:1

SuS Buer

Doppel: Pabst / Lechowicz 1:0, Alchikh Ali / Kleine-Niermann 0:1

Einzel: M. Pabst 1:1, M. Lechowicz 1:1, O. Ali 1:1, S. Kleine-Niermann 0:2